

„ERRAT“

Auswahl Beliebter Gesänge

MIT

LEICHTER BEGLEITUNG DER GUITARRE

EINGERICHTET.



- Nº 1.** Jrländisches Volkslied: Letzte Rose wie magst du so einsam, eingelegt in der Oper: Martha oder der Jahrmarkt zu Richmond.
- 2.** Volkslieder {zwei} Lebewohl und Abschied, eingelegt in dem Schauspiel: Dorf und Stadt.
- 3.** Russisches Volkslied: Der Dreispann. Volkslied: Mutterseelen allein.
- 4.** Lied in oberbayer. Mundart v. Ev. Kobell: Schö' klo'weis, comp. v. J. Lachner.*
- 5.** Lied in oberbayer. Mundart v. Ev. Kobell: Der rechte Mo', comp. v. J. Lachner.*
- 6.** Lieder {zwei} in oberb. Mundart. v. Ev. Kobell: Bīz'fried'n — u: Die Mühl', c. v. J. Lachner.*
- 7.** Favoritarie: Schon in des Lebens Blüten a. d. Oper: Die beiden Füchse v. Mehul.
- 8.** Russisches Volkslied: Der rothe Sarafan.
- 9.** Steyrisches Volkslied: Hoch vom Dachstein.
- 10.** Romanze: Mich brant' ein heisses Fieber a. d. Oper: Richard Löwenherz v. Götty.
- 11.** Romanze: Die blauen Augen von Arnaud.
- 12.** Thüringisches Volkslied. Ach wie ist es möglich.
- 13.** Siebenbürgisches Lägerlied: Ich schieß den Hirsch.
- 14.** Russisches Zigeunerlied. Kein Sterblicher kañ dich ergründen.

898-909.
1270-1275.

{* EIGENTHUM DES VERLEGERES.}

MÜNCHEN BEI JOS. AIBL.

KAUFINGERSTRASSE N: 26.

Pr. — / 8. Kr.

{* EINGETRAGEN IM VEREINSARCHIV.}

Leipzig bei F. Hofmeister. Stuttgart bei G. A. Zumbsteeg. Hamburg bei A. Cranz.

In demselben Verlage erschienen Gesänge in oberbayerischer Mundart mit Gitarre-Begleitung: Lachner, 'S letzte Fensterln — Drei Jahrln nach'm letzten Fensterln — Die beiden Freier — Der Ju-Schroa — Boarisch.

1924
1385

ERATO.

AUSWAHL BELIEBTER GESÄNGE

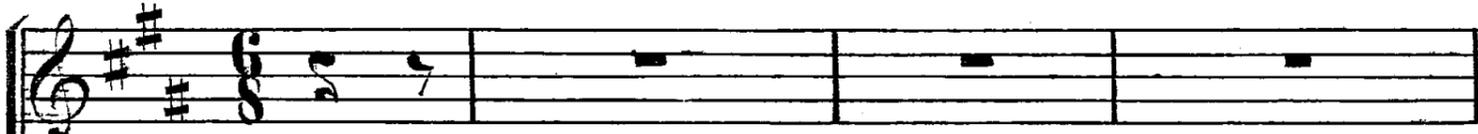
MIT BEGLEITUNG DER GUITARRE

Nº 14.

RUSSISCHES ZIGEUNERLIED.

Molta andante con anima.

Singstimme.



Gitarre.



1. Kein Sterblich - er, kann dich er - gründen, als Wunder
2. Bald schweigst du, und bald sprichst du of - fen, bald bist du
3. Am Ta - ge gähnst du, Nachts zu wachen, oft willst so -
4. O wer ver - möcht' es zu ent - decken, was dir ver -



staunt dich Alles an; doch hold und reizend dich zu
 hei - ter, bald be - trübt; bald nährest du der Lie - be
 gar den Tod er - flehn; bald reiz - est du durch Witz zum
 hast ist, was dir fehlt? ob es Ge - fallsucht fa - der
 p e cresc.

finden, zwingt deine Schönheit Jeder - mann: Du glaubst nicht,
 Hoffen, bald grollst du Jedem, der dich liebt: Du glaubst nicht,
 Lachen, bald möchtest du in's Kloster gehn: Du glaubst nicht,
 Gecken, ob's Lie - be ist, was so dich quält? Du glaubst nicht,

wie du lieblich bist, du glaubst nicht, wie du lieblich
 wie du lieblich bist, du glaubst nicht, wie du lieblich
 wie du lieblich bist, du glaubst nicht, wie du lieblich
 wie du lieblich bist, du glaubst nicht, wie du lieblich



bist, du glaubst nicht, wie du lieblich
bist, du glaubst nicht, wie du lieblich
bist, du glaubst nicht, wie du lieblich
bist, du glaubst nicht, wie du lieblich

mf.



bist, du glaubst nicht, wie du lieblich bist.
bist, du glaubst nicht, wie du lieblich bist.
bist, du glaubst nicht, wie du lieblich bist.
bist, du glaubst nicht, wie du lieblich bist.

f. *mf.*



f. *D.C. d. Segno.*